



Late Talker

Im Seminar Late Talker werden Charakteristik, Prognose, Früherkennung und frühe Förderung von Kindern, die spät anfangen zu sprechen, vermittelt.

Teilnahmegebühr:

Euro

Termin(e):

Online: Di. 06.10.2026, 09.30 - 16.00 Uhr (7 UE)

Referent*in:

Dr. Falko Dittmann

Als „Late Talker“ bezeichnet man Kinder, die deutlich später anfangen zu sprechen als andere, obwohl sie ansonsten altersgerecht erscheinen. Genau diese Kinder wecken seit einigen Jahren unser besonderes Interesse. Es stellt sich bei jedem Kind erneut die Frage: Sollen wir abwarten oder nicht?

Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen wissenschaftlich fundierten und praxisnahen Überblick über das Erscheinungsbild der „Late Talker“ zu geben. Möglichkeiten zur Früherkennung und -förderung dieser Kinder werden dargestellt. Fallbeispiele aus der täglichen Praxis des ZEL werden zur Illustration eingesetzt.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?

- Kenntnisse über die Ursachen von Verzögerungen in der Sprachentwicklung
- Wissen über die weitere Entwicklung und Prognose von Late Talker
- Kenntnisse über Möglichkeiten der Früherkennung und Anlaufstellen für Diagnostik
- Kenntnis über wirksame Förderansätze

Das Seminar ist Teil der Zertifizierungskurse:

- [Fachkraft/Multiplikator*in für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in der Kita](#)
- [Fachkraft für frühkindliche Bildung und Förderung für Kinder unter drei Jahren](#)
- [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)

Referent*in: [Dr. Falko Dittmann](#)

Zielgruppe: Fachpersonen aus Krippe, Tagespflege, Kita und Frühförderung sowie Ärzt*innen